

2009

Akademie der Generationen

Akademie der Generationen

Forststr. 5-6

09638 Lichtenberg

Tel. 037323 – 5450

Mail: info@akademie-der-generationen.de

Internet: www.akademie-der-generationen.de

[SCHULUNGEN FÜR FREIWILLIGE HELFER/-INNEN]

Dieses Seminar entspricht den Voraussetzungen eines Grundkurses im Rahmen des Pflegeleistungs-Ergänzungsgesetzes. Es bereitet Ehrenamtliche auf ihren Einsatz in der Betreuung von demenzkranken Menschen vor.

Schulungsmodell 1

Schulung für freiwillige Helfer/-innen

über 30 Stunden

Dieses Seminar entspricht den Voraussetzungen eines Grundkurses im Rahmen des Pflegeleistungs-Ergänzungsgesetzes. Es bereitet Ehrenamtliche auf ihren Einsatz in der Betreuung von demenzkranken Menschen vor.

Inhalte der Grundschulung (insgesamt 30 Std.)

Inhalt

| | |
|---|---|
| Kennen lernen der Teilnehmerinnen und Teilnehmer..... | 3 |
| Das Krankheitsbild der Demenz | 3 |
| Die Situation der pflegenden Angehörigen | 3 |
| Therapiemöglichkeiten für Demenzerkrankte | 3 |
| Umgang mit demenzerkrankten Menschen..... | 4 |
| Beschäftigungs- und Betreuungsangebote | 4 |
| Einüben von praktischen Hilfestellungen..... | 4 |
| Betreuungs- und Pflegeversicherungsrecht..... | 4 |
| Das Netzwerk für Demenzerkrankte und ihre Angehörigen | 4 |
| Abgrenzung und Selbstpflege..... | 5 |
| Praxisbegleitung und Reflexion der Schulung..... | 5 |
| Notizen | 6 |

Kennen lernen der Teilnehmerinnen und Teilnehmer

- gegenseitige Vorstellung und persönliche Motivation für die künftige Tätigkeit
- Erwartungen, Bedürfnisse und Wünsche an die Schulung
- Seminarinhalte absprechen, Regelungen schaffen
- gegenseitiges Vertrauen aufbauen und die Basis für gemeinsames Arbeiten in der Gruppe schaffen

2-Stunden-Einheit

Das Krankheitsbild der Demenz

Das (Selbst-) Erleben demenzkranker Menschen und ihr Verhalten verstehen

- Ursache und Formen der Demenzerkrankungen
- Diagnostische Verfahren
- Symptome der Erkrankungen
- depressive Stimmungen
- Wahnvorstellungen
- Verhaltensstörungen bei Demenzerkrankungen
- Veränderungen im sozialen Bereich
- Prozesshafte Veränderungen im fortschreitenden Krankheitsverlauf

4-Stunden-Einheit

Die Situation der pflegenden Angehörigen

- die Situation und Rolle der Angehörigen in ihrer Komplexität verstehen
- die Pflegeleistung der Angehörigen würdigen
- die Dynamik eines Familiensystems erkennen und die eigene Rolle definieren
- Erwartungen, Wünsche, Bedürfnisse der „Betreuer- Angehörigen- Erkrankten“ wahrnehmen
- in der eigenen Aufgabe ein Entlastungsangebot für Angehörige sehen
- andere Unterstützungsangebote für pflegende Angehörige
- Grundlagen der Gesprächsführung

3-Stunden-Einheit

Therapiemöglichkeiten für Demenzerkrankte

- Vorstellung sozio- und milieutherapeutischer Maßnahmen
- Bedeutung des sozialen Umfeldes
- Medikamentöse Therapie

3-Stunden-Einheit

Umgang mit demenzerkrankten Menschen

- anhand biografischen Wissens Möglichkeiten erarbeiten, wie die Befindlichkeit und Fähigkeiten des Patienten/der Patientin positiv beeinflusst werden kann
- Formen der Kommunikation mit Demenzerkrankten
- Verhalten bei Abwehr von Hilfsangeboten
- Umgang mit verändertem Verhalten und Einfühlung in Stimmungsreaktionen

3-Stunden-Einheit

Beschäftigungs- und Betreuungsangebote

- Basiswissen für die Tagesstrukturierung und -gestaltung
- Methoden und Möglichkeiten kompetenzfördernder Beschäftigung aufgrund der individuellen Biographie
- Bedeutung alltagspraktischer Kompetenzen
- Einsatz insbesondere von Musik-, Kunst- und Bewegungsangeboten
- Besonderheiten in der Einzel- und Gruppenbetreuung

3-Stunden-Einheit

Einüben von praktischen Hilfestellungen

- Umgang mit technischen Hilfsmitteln
- Unterstützung beim Aufstehen und Hinsetzen
- Unterstützung beim Essen und Trinken
- Begleitung bei Toilettengängen

3-Stunden-Einheit

Betreuungs- und Pflegeversicherungsrecht

- Grundlagen der Gesetze
- gesetzliche Regelungen und Möglichkeiten anhand von Beispielen
- Bedeutung ehrenamtlicher Tätigkeit im Pflegeversicherungsrecht

3-Stunden-Einheit

Das Netzwerk für Demenzerkrankte und ihre Angehörigen

- regionale Angebote
- (Fach)-Ärztliche Versorgung
- Ambulante Pflege
- Tages-, Nacht- und Kurzzeitpflege
- Stationäre Pflege
- Weitere Unterstützungsangebote (z. B. Angehörigen-Gesprächskreis)

2-Stunden-Einheit

Abgrenzung und Selbstpflege

- das Verhältnis von Nähe und Distanz in der Betreuung
- eigene Grenzen erkennen
- Unterstützungsmöglichkeiten für die Helfer/-innen
- Selbstpflege, ein Thema für alle Helfer/-innen

2-Stunden-Einheit

Praxisbegleitung und Reflexion der Schulung

- Zusammenarbeit von Hauptamtlichen und Ehrenamtlichen
- Ansprechpartner/-in in der Einrichtung
- Formen der Praxisbegleitung
- Reflexion der Schulung
- Konkretisierung eigener Einsatzwünsche

2-Stunden-Einheit

Notizen